



Martin Ruegg, Produktionsleiter, und
Richard Steulet, Geschäftsführer.

STEULET MICROTECHNIQUE SA: ein tatkräftiges Team!

Bereits 2014 und damit schon kurz nach seiner Gründung in Delémont im Schweizer Jura haben wir Ihnen im decomagazine das Unternehmen Steulet Microtechnique SA vorgestellt. Geschäftsführer Steulet hatte uns damals erzählt, dass er bei der Fertigung hochwertiger Teile für die größten Uhrenmarken in erster Linie auf Tornos-Maschinen des Typs EvoDeco 10 setzt.



Steulet Microtechnique
Rue St-Maurice 76
2800 Delémont
Tel. +41 32 423 43 43
Fax +41 32 423 43 44
info@steulet-microtechnique.ch
www.steulet-microtechnique.ch

Zweieinhalb Jahre später sind wir zurückgekehrt, um zu sehen, wie sich das Unternehmen entwickelt hat und ob die getroffene Maschinenwahl richtig war.

Echte Teamarbeit

Steulet Microtechnique SA ist seit seiner Gründung stark gewachsen: von Anfang an hat sich das Unternehmen ganz klar positioniert. Man legt Wert auf höchste Reaktionsschnelligkeit und Kompetenz und hat sich schnell einen Ruf für gute Arbeitsqualität erworben. Angesichts dieser Entwicklung verwundert es nicht, dass mittlerweile bereits elf EvoDeco 10-Maschinen in der Werkstatt des Unternehmens in Delémont stehen. Damit einher ging eine Verdopplung der Werksfläche und die Erweiterung des Mitarbeiterstamms auf 8 Personen. Laut Geschäftsführer Richard Steulet ist dieser Erfolg in erster Linie seinem extrem dynamischen und motivierten jungen Team zu verdanken. „Hierin liegt für uns der Schlüssel zum Erfolg“, unterstreicht er. Das Unternehmen stellt ausschließlich bestens ausgebildete Mitarbeiter ein, die auf dem Markt nur schwer zu finden sind. Außerdem setzt man auf die Ausbildung





im eigenen Hause. So bildet die in Delémont ansässige Firma derzeit einen Auszubildenden im dritten Lehrjahr aus. Dies führt der Geschäftsleiter noch etwas genauer aus: „Ich schätze mich glücklich, mit einem solchen Team zusammenarbeiten zu dürfen. Ihm ist es zu verdanken, dass wir schnell auf die immer wieder neuen Wünsche unserer Kunden reagieren und dabei engste Zeitpläne einhalten können.“

Unerschütterliche technische Kompetenz

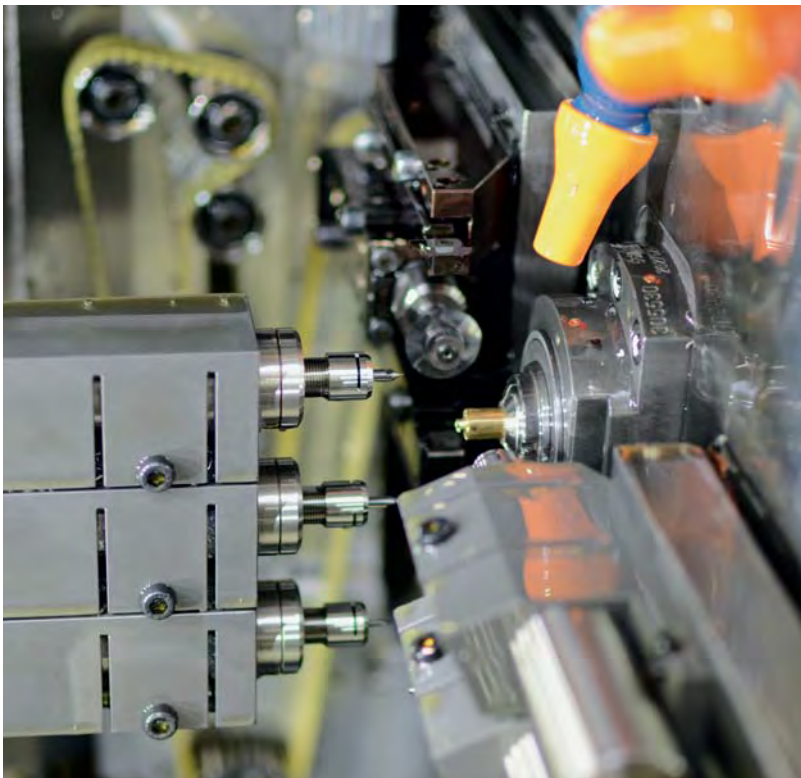
Richard Steulet erzählt: „Von Anfang an haben wir uns auf die Herstellung komplexer Teile verlegt. Unser Credo ist ganz einfach: Wir wollen und müssen ein Teil auf ein und derselben Maschine fertigstellen, und zwar so gut, dass wir dabei unsere Maschinen an ihre Grenzen bringen. Eine unserer Maschinen ist mit 5 Hochfrequenzspindeln ausgestattet, und mit unserem kompletten Maschinenpark kommen wir auf insgesamt 18 weitere Hochfrequenzspindeln. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Lösungen für jede Herausforderung zu finden, vor die uns unsere Kunden stellen. Mitunter führen unsere Maschinen dabei noch nicht einmal Dreharbeiten aus. Die EvoDeco 10-Maschinen lassen sich sogar in regelrechte Fräszentren verwandeln, auf denen

unglaublich komplexe Teile gefertigt werden können. Für uns sind Verzahnungsarbeiten an der Maschine mit einem oder mehreren Wälzfräsern absoluter Standard. Wir führen an unseren Maschinen die unterschiedlichsten Verzierungsarbeiten wie Sonnenschliff oder Wendeln, Kreisschliff oder auch Rollieren (Polieren an Eisenmetallen) durch. Hierbei besteht die Herausforderung darin, das Teil aus der Maschine zu bekommen, ohne es zu beschädigen.“

Eine ultra-modulare Werkzeugmaschine

Steulet Microtechnique besitzt vier Maschinen des Typs EvoDeco 10 mit jeweils 10 Achsen und sieben Maschinen des gleichen Typs in 8-Achsen-Ausführung. Unter den vielen Vorzügen dieser Maschine betrachtet man im Unternehmen aus Delémont ihr modulares Konzept als den hervorstechendsten. Je nach den Anforderungen des zu fertigenden Teils können an den Mehrfachhaltern die unterschiedlichsten Werkzeughalter montiert werden. Der in die Maschine integrierte PC, der selbstreinigende Filter und der große und leicht zugängliche Bearbeitungsbereich sorgen für größtmögliche Ergonomie der Maschine. Zudem ist sie extrem wartungsfreundlich. „Der größte Vorteil der

Ein junges und dynamisches Team, das sich der Fertigung anspruchsvollster Teile verschrieben hat.



EvoDeco ist für uns ihre Flexibilität: Sie bietet uns unzählige Möglichkeiten für die vielfältigen Arbeiten, die wir angesichts des großen Teilespektrums in unserer Werkstatt auszuführen haben“, erläutert Produktionsleiter Ruegg.

„So sind für uns Toleranzen von $\pm 2 \mu\text{m}$ oder sogar darunter an der Tagesordnung“

Zuverlässiger Support durch den Hersteller

Er fügt noch hinzu: „Tornos unterstützt uns mit herausragendem Service und setzt dabei auf echte Profis, die sich in ihrem Metier auskennen. Der weltweite Service ist sehr gut und reagiert schnell. Im Falle von Programmierfehlern bekommen wir zuverlässige Hilfe über die Software-Hotline.“

Ein riesiges Teilespektrum

Steulet Microtechnique SA fertigt alle Arten von Uhrwerkteilen aus den unterschiedlichsten Werkstoffen (Stahl, Edelstahl, CuBe 380HV, Messing u.v.w.m.). Verzahnte, verzierte oder durchbrochene Räderwerkteile wie Unruh, Federhaushaken oder Spiralklötzchenhalter sind für das junge Unternehmen nichts Neues; für alle hier sind das einfach „ganz normale“ Teile. Richard Steulet hierzu: „Unsere Kunden erwarten die Einhaltung extrem enger Toleranzen. So sind für uns Toleranzen von $\pm 2 \mu\text{m}$ oder sogar darunter an der Tagesordnung. Wir fertigen in erster Linie Teile für edelste Uhren, das heißt, die Optik ist ein ganz wesentliches Kriterium. Um perfekte Qualität gewährleisten zu können, arbeiten wir beispielsweise mit dem Quick Control-System. Wir können damit die Wiederholbarkeit unserer Prozesse unter Führung von Prüfprotokollen garantieren.“

Rigorouses Ablaufmanagement

Neben einem erstklassigen Kontrollsystem hat das Unternehmen ein ERP-Steuersystem eingeführt, das die Planung und Steuerung der Unternehmensressourcen komplett zentralisiert.



Der Lagerbestand an Material und Werkzeugen wird anhand von Barcodes verwaltet. Um bereits im Vorfeld die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten, wird die Fertigung selbst ebenfalls erfasst. ERP beinhaltet auch die Verwaltung des Maschinenparks in Echtzeit: Anhand großer Bildschirme in den Werkstätten wird die Auslastung eindeutig angezeigt und kann von jedem einzelnen ganz einfach analysiert werden. Jeder Mitarbeiter hat seine genauen, ihm zugewiesenen Aufgaben. Die Planung wird in Echtzeit aktualisiert, so dass auf einen Blick festgestellt werden kann, wann eine dringende Serie zwischengeschoben oder welche Lieferfrist einem Kunden genannt werden kann. „Wir können die Abläufe für jede Maschine, für jede Serie, für jeden Werkstoff usw. zu 100% nachverfolgen. Mit diesem System können wir unsere Kapazitäten genau verwalten und eine rigorose Kontinuität unserer Abläufe gewährleisten. Für die von uns gefertigten Teile spielt Wertschöpfung eine wichtige Rolle. Das heißt, wir können uns einfach keine Fehler erlauben. Unsere Kunden benötigen die Teile in aller Regel sehr schnell. Letztere müssen fristgerecht und in perfekter Qualität ausgeliefert werden. Wir möchten uns in allem, was wir tun als verantwortungsvoller und verlässlicher Partner zeigen“, betont Richard Steulet abschließend.

Für den Fall, dass Sie mehr über das Teilespektrum des Unternehmens erfahren möchten, empfehlen wir Ihnen die Website von Steulet Microtechnique. Hier sehen Sie auch ein Video, in dem sich die Firma vorstellt und in dem Sie die Tornos EvoDeco 10 im Einsatz sehen können.

steulet-microtechnique.ch